

	<p>Objekt: Byzanz: Mauricius Tiberius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10609</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Konsularbüste des Mauricius Tiberius mit Krone und Pendilien in der Vorderansicht. In seiner l. Hand ein Adlerzepter, in seiner r. Hand ein Beutel (mappa).
Rückseite: Das Wertzeichen K (= 20) in der Mitte, darüber ein Kreuz. Datierung l. und r. A/N/N/O - Կ/XIII (= Jahr 18). Unter dem K ein R (für Theoupolis).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 7.90 g; Durchmesser: 25-27 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	599-600 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Mauricius Tiberius (539-602)
	wo	
Besessen	wann	1926-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Flavius Mauricius Tiberius (539-602)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Vorderer Orient

Schlagworte

- 20 Nummi
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- A. R. Bellinger, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection I (1966) 349 Nr. 192 (ähnlich - Jahrgang 18 nicht bei Bellinger).
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini II (1975) 122 Nr. 99 c..